

FUNKTIONEN

Absicherung von Datendiensten

Das Portal verfügt über eine integrierte Sicherheits- und Loggingkomponente. Anbieter können Dienste absichern und die Zugriffe nutzerbezogen aufzeichnen lassen. Nutzer in Rheinland-Pfalz können mit einer einzigen persönlichen Kennung auf die dezentralen Dienste zugreifen.

Schnittstellen

Gespeicherte Kartenzusammenstellungen lassen sich sehr einfach in Form eines schlanken Kartenviewers in externe Webauftritte integrieren und mit eigenen Daten kombinieren.

Datenanbieter und Portalnutzer haben gleichermaßen die Möglichkeit, eigenständig Kartenkombinationen für die Nutzung auf mobilen Endgeräten zusammenzustellen und mittels des mobilen Clients zu benutzen.

Open Data

Die Metadaten der unter freien Lizenzen veröffentlichten Informationsquellen werden automatisch an das Open-Government-Data-Portal des Landes Rheinland-Pfalz übertragen und können damit auch im Open Data Portal des Bundes recherchiert werden.

QR-Code zum mobilen GeoPortal.rlp:



Bild: © ferkelraggae/fotolia.de

GeoPortal.rlp und INSPIRE

Zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der europäischen Gemeinschaft ist am 15. Mai 2007 die europäische INSPIRE-Richtlinie (2007/2/EG) in Kraft getreten. In Rheinland-Pfalz wurde sie mit dem Landesgeodateninfrastrukturgesetz (LGDIG) vom 23.12.2010 umgesetzt. Demnach stellt das GeoPortal.rlp den zentralen Zugang zur Geodateninfrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz dar. Es übernimmt eine Bündelungsfunktion für die an die EU zu meldenden Geoinformationsressourcen.

Das Portal fungiert hier technisch als Stellvertreter (Proxy). Die registrierten Ressourcen werden zentral an die Anforderungen der EU-Richtlinie angepasst und weitergereicht. Die dezentralen Datenanbieter werden dadurch stark entlastet.

WEITERFÜHRENDE LINKS

- Geoportal der BRD: www.geoportal.de
- Geoportal der EU: inspire-geoportal.ec.europa.eu
- Open-Government-Data-Portal RLP: www.daten.rlp.de
- Datenportal Deutschland: www.govdata.de
- Projektmanagement: www.geoportal.rlp.de/redmine



www.geoportal.rlp.de

Die Informations- und Kommunikationsplattform für Geodaten, Geoinformationen und Geodienste in Rheinland-Pfalz

Lenkungsausschuss Geodateninfrastruktur

c/o Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz

Telefon: +49 6131 163233
E-Mail: gdi-rp@isim.rlp.de

www.isim.rlp.de

Zentrale Stelle Geodateninfrastruktur Rheinland-Pfalz

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Von-Kuhl-Straße 49
56070 Koblenz

Telefon: +49 261 492-273
E-Mail: kontakt@geoportal.rlp.de

www.geoportal.rlp.de



Das GeoPortal.rlp

In der Geodateninfrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz (GDI-RP®) übernimmt das GeoPortal.rlp die zentrale Aufgabe als serviceorientierte Vermittlungsstelle zwischen Nutzern und Anbietern von Geodaten. Das Konzept der verteilten Datenhaltung raumbezogener Informationen, bei dem die Verantwortung für die jeweiligen Daten an der dafür zuständigen Stelle verbleibt, gewährleistet höchste Datenaktualität. Durch die konsequente Verwendung anerkannter ISO und OGC Standards werden die Daten interoperabel.

Die im GeoPortal.rlp eingestellten Ressourcen lassen sich sowohl **in Internetanwendungen integrieren** als auch **in GIS/CAD Systeme einbinden**. Behörden, Planungsbüros und andere Nutzer benötigen somit keine Kopien; sie greifen **direkt über WebServices** auf die originären Daten zu.

Technik des GeoPortal.rlp

Alle Bestandteile des GeoPortal.rlp basieren auf Freier und Open-Source-Software (FOSS). Bei der Entwicklung des Systems stehen insbesondere Faktoren wie eine größtmögliche Unabhängigkeit, Personalisierbarkeit, Zukunftsfähigkeit und Skalierbarkeit der Komponenten im Fokus. Das Portal steht auch in Form eines Gesamtpaketes als FOSS zur Verfügung.

Die zugrundeliegende Software wird in etwas abgewandelter Form auch von Brandenburg und dem Saarland verwendet.

Weitere Kooperationen sind grundsätzlich möglich bzw. in Vorbereitung.

DATENANGEBOT

Die im GeoPortal.rlp veröffentlichten Datenquellen stammen größtenteils von Verwaltungen des Landes und der Kommunen. Die Bereitstellung der Geodaten erfolgt über standardisierte GeoWebServices in Form von WMS (WebMap-Service) oder WFS (WebFeatureService). Mit Hilfe von WMS werden Kartenbilder (Layer) visualisiert, über WFS können Vektordaten heruntergeladen und erfasst werden.

Das Portal stellt einen Katalog von Geoinformationsressourcen zur Verfügung, die über das Internet erreichbar sind.

Es wird ein vielfältiges Datenangebot bereitgestellt; neben Basisdaten (z.B. Luftbilder, Topographische Karten und Liegenschaftskarte) stehen dem Nutzer eine Vielzahl an kategorisierten Fachinformationen aus den Bereichen Umwelt, Geologie, Planung, Wirtschaft, Statistik u.v.m. zur Verfügung. Die Zahl der erschlossenen Datenbestände wächst kontinuierlich. Man geht davon aus, dass zukünftig bis zu 50.000 verschiedene Datensätze (z.B. Karten, Pläne) recherchierbar und über das Internet nutzbar sind.

FUNKTIONEN

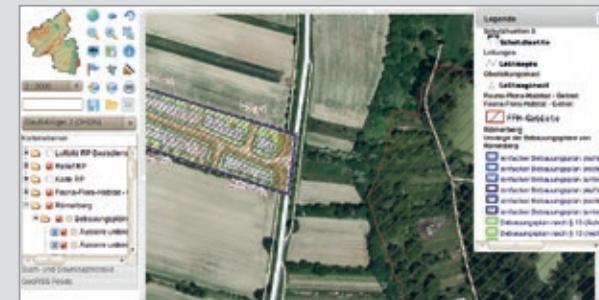
Suche

Die Nutzung des Portals erfolgt nach dem Prinzip:



Der Einstieg kann dabei sowohl über eine Textsuche als auch über eine Auswahl von vordefinierten Kartenzusammenstellungen, Kategorien oder Schlüsselwörtern erfolgen. Weiterhin sind vereinfachte Suchen mit räumlichen Filtern oder nach freier Verwendungsmöglichkeit („Open Data“) möglich.

Kartenviewer (WebGIS)



Das im GeoPortal.rlp integrierte WebGIS bietet vielfältige Möglichkeiten zur Nutzung der gefundenen Kartenlayer und Datensätze. Die Standardkonfiguration beinhaltet u.a. ein Modul zur Flurstücksuche sowie Druck- und Exportfunktionalitäten. Registrierte Nutzer haben außerdem die Möglichkeit, beliebige Kartenzusammenstellungen abzuspeichern und bei späteren Sitzungen wieder zu laden.

Baukasten für Kartenanwendungen



Datenanbieter können im GeoPortal.rlp eigene WebGIS Anwendungen erstellen. Das System kann beliebig viele Fachanwendungen parallel verwalten. Die Konfiguration und Freigabe der einzelnen Anwendungen erfolgt dezentral durch die jeweils einrichtende Stelle.

Monitoring der Kartendienste

Kartendienst	Verfügbarkeit	Dienstbeschreibung	Durchschnittliche Antwortzeit	Verfügbarkeit (Kartenbild)	Verfügbarkeit (2 Monate)
Dienst ID: 1476 Betreuungspläne Landau	WMS ist stabil. February 3, 2012, 14:07:34	WMS ist stabil. 0.1 s		100%	99.82%
Dienst ID: 1726 amt Naturchutz RP	WMS is not up to date. 2 s February 2, 2012, 14:07:32			0%	94.71%
Dienst ID: 1773 BOGIS RLP Premiumdienst 2010	WMS is not up to date. 2.2 s February 2, 2012, 14:07:35			100%	100%

Die Funktion aller im Portal registrierten Kartendienste wird zweistündlich überprüft (Monitoring). Bei Ausfall eines Dienstes wird der Anbieter automatisch per EMail informiert. Die Nutzer des Systems erkennen Problemfälle anhand eines Ampelsymbols. Registrierte Nutzer können diese Monitoring-Funktion für ausgewählte Ressourcen abonnieren und erhalten dann ebenfalls eine Mailbenachrichtigung.